

KOSPIE Kombinierte Studien- und Praxisaufenthalte für Ingenieure aus Entwicklungsländern Tunesien • DAAD

Überblick

Programmziel

Der Deutsche Akademische Austauschdienst (DAAD) bietet das Stipendienprogramm „Kombinierte Studien- und Praxisaufenthalte für Ingenieure aus Entwicklungsländern“ (KOSPIE) aus Mitteln des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ) an. Im Rahmen dieses Programms absolvieren junge Studierende der Ingenieurwissenschaften und Informatik aus Tunesien einen sechsmonatigen Studien- und Praxisaufenthalt an ausgewählten deutschen Hochschulen zur Durchführung von Forschungen für ihre Abschlussarbeit. Bei den ausgewählten deutschen Hochschulen für die Kohorte 2025 handelt es sich um die Technische Universität Chemnitz, Technische Universität Dresden, Hochschule Offenburg und Universität Passau.

Der Fokus liegt auf der praxisorientierten Ausbildung von Fach- und Führungskräften aus Tunesien. Langfristiges Ziel des Stipendienprogramms ist es, einen Beitrag zur nachhaltigen Entwicklung Tunesiens zu leisten. Die Geförderten des Programms sollen idealerweise später in entwicklungsrelevanten Bereichen arbeiten und damit einen Beitrag zur Stärkung des privaten und/oder öffentlichen Sektors in ihrem Heimatland leisten. Die Alumni des Programms werden auf die fachlichen/beruflichen Anforderungen ihrer zukünftigen Arbeit vorbereitet und das praxisorientierte und internationale Profil der Alumni erhöht ihre Einsetzbarkeit auf dem Arbeitsmarkt. Sie sollen ihre Fähigkeiten in einem für ihr Heimatland oder ihre Heimatregion relevanten Tätigkeitsfeld einsetzen.

Aus den langfristig angestrebten entwicklungspolitischen Auswirkungen leiten sich die folgenden Programmziele ab:

Die Stipendiatinnen und Stipendiaten verbessern

- (a) ihre wissenschaftlichen und technischen Fähigkeiten,
- (b) ihre praktischen Fähigkeiten und
- (c) ihre allgemeine und interkulturelle Kompetenz.

Wer kann sich bewerben?

Masterstudierende bzw. Studierende in Diplomstudiengängen der Ingenieurwissenschaften und Informatik, die an einer staatlichen oder staatlich anerkannten Hochschule in Tunesien eingeschrieben sind.

Was wird gefördert?

Aufenthalte an den ausgewählten deutschen Hochschulen zur Durchführung eines Abschlussprojektes (projet de fin d'études) im Rahmen eines Ingenieurstudiums an einer tunesischen Hochschule.

Die Bewerberinnen und Bewerber haben die Wahl zwischen folgenden Gastinstitutionen:

Technische Universität Chemnitz

Professur für Mess- und Sensortechnik

[Weitere Informationen \[https://static.daad.de/media/daad_de/pdfs_nicht_barrierefrei/in-deutschland-studieren-forschen-lehren/steckbrief_tu_chemnitz.pdf\]](https://static.daad.de/media/daad_de/pdfs_nicht_barrierefrei/in-deutschland-studieren-forschen-lehren/steckbrief_tu_chemnitz.pdf)

Technische Universität Dresden

Fakultät Elektrotechnik und Informationstechnik

Fakultät Informatik

Fakultät Maschinenwesen

Fakultät Architektur

Fakultät Wirtschaftswissenschaften

Fakultät Bauingenieurwesen

Fakultät Umweltwissenschaften

Fakultät Verkehrswissenschaften „Friedrich List“

[Weitere Informationen \[https://static.daad.de/media/daad_de/pdfs_nicht_barrierefrei/in-deutschland-studieren-forschen-lehren/steckbrief_tu_dresden.pdf\]](https://static.daad.de/media/daad_de/pdfs_nicht_barrierefrei/in-deutschland-studieren-forschen-lehren/steckbrief_tu_dresden.pdf)

Hochschule Offenburg

Institute for Machine Learning and Analytics

Institut für verlässliche Embedded Systems und Kommunikationselektronik

Institut für nachhaltige Energiesysteme

Hahn-Schickard-Institut für Mikro- und Informationstechnik

[Weitere Informationen \[https://static.daad.de/media/daad_de/pdfs_nicht_barrierefrei/in-deutschland-studieren-forschen-lehren/steckbrief_hochschule_offenburg.pdf\]](https://static.daad.de/media/daad_de/pdfs_nicht_barrierefrei/in-deutschland-studieren-forschen-lehren/steckbrief_hochschule_offenburg.pdf)

Universität Passau

Fakultät für Informatik und Mathematik

[Weitere Informationen \[https://static.daad.de/media/daad_de/pdfs_nicht_barrierefrei/in-deutschland-studieren-forschen-lehren/steckbrief_universitaet_passau.pdf\]](https://static.daad.de/media/daad_de/pdfs_nicht_barrierefrei/in-deutschland-studieren-forschen-lehren/steckbrief_universitaet_passau.pdf)

Dauer der Förderung

Die Förderdauer beträgt **6 Monate**. Die Förderung kann frühestens am 01. Februar 2025 beginnen und muss spätestens am 31. August 2025 abgeschlossen sein.

Festgelegter Förderbeginn nach Hochschulen

TU Chemnitz: 01. Februar 2025 oder 01. März 2025

TU Dresden: 01. Februar 2025

Hochschule Offenburg: 01. März 2025

Universität Passau: 01. März 2025

Stipendienleistungen

- monatliche Stipendienrate in Höhe von 934 Euro
- Leistungen zur Kranken-, Unfall- und Privathaftpflichtversicherung
- Zuschuss zu den Reisekosten

Bitte beachten Sie, dass der **DAAD keine Semester- oder Studiengebühren übernimmt** und diese von der Stipendiatin bzw. dem Stipendiaten selbst zu tragen sind.

Bei den folgenden Gasthochschulen ist eine **Immatrikulation** notwendig:

- Technische Universität Chemnitz
- Technische Universität Dresden
- Universität Passau

Die folgende Gasthochschule verlangt **keine Immatrikulation**:

- Hochschule für Technik, Wirtschaft und Medien Offenburg

Auswahl

Über die Bewerbungen entscheidet eine unabhängige Auswahlkommission aus Fachwissenschaftlerinnen und Fachwissenschaftlern sowie akademischen Vertreterinnen und Vertretern der ausgewählten deutschen Gasthochschulen.

Wenn die Zahl der Bewerbungen die zu erwartende Stipendienquote bei weitem übersteigt, behält sich der DAAD vor, eine Vorauswahl durchzuführen.

Die Hochschulen behalten sich vor, die Bewerberinnen und Bewerber vor der endgültigen Auswahl für Videogespräche zu kontaktieren.

Die **Auswahlkriterien** lauten:

Fachliche Qualifikation

weitere Qualifikationen

- Studienleistungen (allg. Notendurchschnitt, Notenentwicklung)
- Schulabschlusszeugnis
- Studienverlauf
- Kenntnisse der Unterrichts- bzw. Arbeitssprache
- ggf. fachlich einschlägige Praktika, ggf. Berufserfahrung

Qualität des Studien- und Praxisvorhabens

- Qualität des Studien- und Praxisvorhabens sowie der Vorbereitung (Vorinformation und Wahl der Gasthochschule)
- Einbettung des Vorhabens in den Studienverlauf, sofern relevant

Potenzial der Bewerberin bzw. des Bewerbers

- Motivation: fachliche und persönliche Gründe für den Deutschlandaufenthalt, ggf. Deutschkenntnisse (sofern abweichend von der Arbeitssprache)
- Perspektiven: Bedeutung des Deutschlandaufenthalts für die weitere akademische, berufliche und persönliche Entwicklung
- Außerfachliches Engagement: außerfachliche Kenntnisse und Fähigkeiten, gesellschaftliches Engagement

Darüber hinaus berücksichtigt die Auswahlkommission in angemessener Weise Aspekte der Chancengerechtigkeit, zu denen Sie im Bewerbungsformular Angaben machen können.

Weitere Informationen zum Auswahlverfahren finden Sie in den [wichtigen Stipendienhinweisen \[https://www.daad.de/de/studieren-und-forschen-in-deutschland/stipendienfinden/wichtige-hinweise-zu-daad-stipendien/\]](https://www.daad.de/de/studieren-und-forschen-in-deutschland/stipendienfinden/wichtige-hinweise-zu-daad-stipendien/) unter Abschnitt E.

Weitere Informationen

Weitere Informationen erhalten Sie unter dem folgenden Link: [Stipendienausschreibung \[https://static.daad.de/media/daad_de/pdfs_nicht_barrierefrei/in-deutschland-studieren-forschen-lehren/stipendienausschreibung_kospie_tunesien_de.pdf\]](https://static.daad.de/media/daad_de/pdfs_nicht_barrierefrei/in-deutschland-studieren-forschen-lehren/stipendienausschreibung_kospie_tunesien_de.pdf)

Bewerbungsvoraussetzungen

Welche Voraussetzungen müssen erfüllt sein?

Nachweis über den Abschluss des Vorbereitungskurses für Ingenieure (cycle préparatoire) oder Nachweis über die Zulassung zum Ingenieurstudium (cycle d'ingénieur) mit dem Ziel, das Ingenieurdiplom (diplôme d'ingénieur) an einer tunesischen Hochschule zu erwerben.

Sprachkenntnisse

Sehr gute Englischkenntnisse (Nachweis der Sprachkenntnisse; nicht älter als 2 Jahre am Tag der Bewerbungsfrist; TOEFL iBT mit mindestens 78; IELTS mit mindestens 6,0; TOEIC Hören & Lesen mit mindestens 750; onSET mit mindestens B2).

Bewerbungsverfahren

Bewerbungsschluss

30. April 2024

Die Bewerbungstermine werden mindestens einmal jährlich aktualisiert. In den meisten Fällen liegen sie im gleichen Zeitraum wie im Vorjahr.

Bewerbungsunterlagen

Im DAAD-Portal hochzuladende Dokumente

- Online-Bewerbungsformular
- Persönliches Ausweisdokument (z. B. Pass, Personalausweis etc.). Bitte im Portal unter „Sonstiges“ hochladen.
- Lückenloser tabellarischer Lebenslauf (max. 3 Seiten)
- Darlegung der fachlichen und persönlichen Motive für das geplante Studien- und Praxisvorhaben in Deutschland. (Motivationsschreiben; 1-3 Seiten). Lesen Sie hierzu auch unsere [wichtigen Stipendienhinweise \[https://www.daad.de/de/in-deutschland-studieren/stipendien/hinweise-daad-stipendien/\]](https://www.daad.de/de/in-deutschland-studieren/stipendien/hinweise-daad-stipendien/) unter Abschnitt B, Punkt 1.
- Schulabschlusszeugnis (baccalauréat), das im Heimatland zum Hochschulstudium berechtigt (mit allen Einzelnoten)
- Alle Hochschulzeugnisse über sämtliche Jahresprüfungen mit Einzelnote(n), inkl. Erklärung des Notensystems
- Nachweis über die Zulassung zu einem ingenieurwissenschaftlichen Studiengang an der Heimathochschule oder Nachweis über die erfolgreiche Prüfung des cycle préparatoire (falls zutreffend)
- Nachweis über Englischkenntnisse: nicht älter als 2 Jahre am Tag der Bewerbungsfrist (TOEFL iBT mit mindestens 78; IELTS mit mindestens 6,0; TOEIC Hören & Lesen mit mindestens 750; onSET mit mindestens B2)
- Formular „Auswahl der Gasthochschule“ [https://static.daad.de/media/daad_de/word-excel-nicht-barrierefrei/in-deutschland-studieren-forschen-lehren/selection_of_host_higher_education_institution_de_en.docx] für die bevorzugten Gasthochschulen in Deutschland, zusätzlich unterschrieben von einer Hochschullehrerin bzw. einem Hochschullehrer der tunesischen Heimathochschule der Bewerberin bzw. des Bewerbers
- Ein aktuelles Empfehlungsschreiben einer Hochschullehrerin bzw. eines Hochschullehrers der Heimathochschule, das über die Qualifikation der Bewerberin bzw. des Bewerbers Auskunft gibt. Beachten Sie hierzu bitte die Hinweise im Tab „Bewerbung einreichen“.
- Sonstige Unterlagen, die der Bewerberin bzw. dem Bewerber für die Bewerbung wichtig erscheinen (z.B. Nachweis von Praktika, Arbeitsbescheinigungen)
- Deutsche oder englische Übersetzungen von in der Landessprache eingereichten Dokumenten

Die Bewerbung erfolgt online über das DAAD-Portal. Bitte beachten Sie, dass der Zugang zum Bewerbungsportal nur angezeigt wird, solange die aktuelle Bewerbungsfrist läuft. Nach dem Bewerbungsschluss steht das Portal für dieses Programm bis zum nächsten Bewerbungszeitraum nicht zur Verfügung.

Der Zugang zum Bewerbungsportal wird in der Regel spätestens ca. 6 Wochen vor Bewerbungsschluss geöffnet.

Bewerbungsort

DAAD-Portal (siehe "Bewerbung einreichen")

Hinweise zur Bewerbung

- Zeugnisse, Leistungsnachweise, Bescheinigungen und Übersetzungen können in unbeglaubigter Form eingescannt und im DAAD-Portal hochgeladen werden. Der DAAD behält sich vor, gegebenenfalls beglaubigte Kopien der Dokumente anzufordern.
- Die Bewerbung ist nur dann gültig, wenn die Bewerberin bzw. der Bewerber alle erforderlichen Unterlagen fristgerecht im DAAD-Portal einreicht.
- Das DAAD-Portal schließt um 24 Uhr (MEZ bzw. MESZ) des letzten Bewerbungstages. Bitte senden Sie Ihre Bewerbung nach Möglichkeit nicht erst am letzten Bewerbungstag ab! So sind Sie auf der sicheren Seite, falls es zu technischen Problemen kommt.
- Unvollständige Bewerbungen können nicht berücksichtigt werden. Die Verantwortung für die Vollständigkeit liegt bei der Bewerberin bzw. dem Bewerber.
- Die Bewerbungsunterlagen verbleiben beim DAAD. Die Daten von Bewerberinnen und Bewerbern werden vom DAAD in Übereinstimmung mit dem Bundesdatenschutzgesetz und der EU-Datenschutz-Grundverordnung gespeichert, soweit sie zur Bearbeitung der Bewerbung erforderlich sind.

Kontakt und Beratung

Informations- und Beratungsstellen

DAAD

Für allgemeine Angelegenheiten Ihrer Bewerbung
DAAD Büro/Bureau Tunis
14, Rue 18 janvier 1952
Immeuble KOOLI
1000 Tunis
Tunesien

Tel.: +216 71 240 833

E-Mail: info@daad.tn [<mailto:info@daad.tn>]

Gasthochschulen in Deutschland

Bitte beachten Sie, dass die Gasthochschulen Ihre Fragen gern beantworten, Ihnen aber keine Briefe oder E-Mails zur Unterstützung Ihrer Bewerbung bzw. Betreuungszusagen zukommen lassen. Eine Bestätigung über die Betreuung an der gewünschten Gasthochschule ist zum Zeitpunkt der Bewerbung nicht erforderlich.

Technische Universität Chemnitz

Für fachbezogene Angelegenheiten
Frau Prof. Olfa Kanoun
Technische Universität Chemnitz
Fakultät für Elektro- und Informationstechnik
Professur Mess- und Sensortechnik
Reichenhainer Straße 70
09126 Chemnitz
Deutschland

Tel: +49 (0)371 531-36931

E-Mail: Olfa.Kanoun@etit.tu-chemnitz.de [<mailto:Olfa.Kanoun@etit.tu-chemnitz.de>]

Homepage: <https://www.tu-chemnitz.de/etit/messtech/index.php.en> [<https://www.tu-chemnitz.de/etit/messtech/index.php.en>]

Technische Universität Dresden

Für administrative Angelegenheiten
Frau Cornelia Hesse (Kordinatorin) und Frau Luise Thalheim (Assistentin)
Technische Universität Dresden
Directorate 8 / Unit 8.3 International Office
Fritz Förster Bau
Mommstr. 6, Raum 176
01069 Dresden
Deutschland

Tel.: +49 351 463-36330; +49 351 463-32442

E-Mail Frau Hesse: cornelia.hesse@tu-dresden.de [<mailto:cornelia.hesse@tu-dresden.de>]

E-Mail Frau Thalheim: luise_angela.thalheim@tu-dresden.de [mailto:luise_angela.thalheim@tu-dresden.de]

Homepage: <https://tu-dresden.de/studium/vor-dem-studium/internationales/stipendien/kospie-daad/daad-kospie-tunesien> [<https://tu-dresden.de/studium/vor-dem-studium/internationales/stipendien/kospie-daad/daad-kospie-tunesien>]

Hochschule Offenburg

Für fachbezogene Angelegenheiten
Herr Prof. Dr.-Ing. Axel Sikora, Dipl.-Ing. Dipl. Wirt.-Ing.
Hochschule Offenburg
Institut für verlässliche Embedded Systems und Kommunikationselektronik (ivESK)
Badstraße 24
77652 Offenburg
Deutschland

Tel.: +49-781-205-416

E-Mail: axel.sikora@hs-offenburg.de [<mailto:axel.sikora@hs-offenburg.de>]

Homepage: <https://ivesk.hs-offenburg.de> [<https://ivesk.hs-offenburg.de>]; <https://www.hs-offenburg.de/sikora> [<https://www.hs-offenburg.de/sikora>]

Für administrative Angelegenheiten

Frau Denise Emard

Hochschule Offenburg

International Office – Incoming Students

Badstraße 24

77652 Offenburg

Deutschland

Tel.: +49-781-205-4800

E-Mail: denise.emard@hs-offenburg.de [<mailto:denise.emard@hs-offenburg.de>]

Homepage: <https://www.hs-offenburg.de/international/ueber-uns/team-int> [<https://www.hs-offenburg.de/international/ueber-uns/team-int>]

Universität Passau

Für fachbezogene Angelegenheiten

Herr Prof. Harald Kosch und Frau Dr. Wiem Fekih Hassen

Fakultät für Informatik und Mathematik

Lehrstuhl für Informatik mit Schwerpunkt Verteilte Informationssysteme

Innstr. 43

94032 Passau

Deutschland

Tel.: +49 (0)851/509-3060; +49 (0)851/509-5064

E-Mail: harald.kosch@uni-passau.de [<mailto:harald.kosch@uni-passau.de>]; Wiem.FekihHassen@uni-passau.de [<mailto:Wiem.FekihHassen@uni-passau.de>]

Für administrative Angelegenheiten

Herr Maher Challouf

Fakultät für Informatik und Mathematik

Lehrstuhl für Informatik mit Schwerpunkt Verteilte Informationssysteme

Innstr. 43

94032 Passau

Deutschland

E-Mail: challo01@ads.uni-passau.de [<mailto:challo01@ads.uni-passau.de>]

Homepage: <https://www.fim.uni-passau.de/fakultaet-fim/> [<https://www.fim.uni-passau.de/fakultaet-fim/>]

Bitte beachten Sie auch unsere [wichtigen Stipendienhinweise](https://www.daad.de/de/im-ausland-studieren-forschen-lehren/stipendien-finanzierung/wichtige-hinweise-zu-daad-stipendien/) [<https://www.daad.de/de/im-ausland-studieren-forschen-lehren/stipendien-finanzierung/wichtige-hinweise-zu-daad-stipendien/>].

Diesen Link kopieren: [daad.de/go/de/stipa57593632](https://www.daad.de/go/de/stipa57593632)